



1. Abschnitt

1	100 m	Lagen	weiblich	2006 - 2010
2	100 m	Lagen	männlich	2006 - 2010
3	4 x 50 m	Brust	weiblich	2006 - 2010
4	4 x 50 m	Brust	männlich	2006 - 2010
101	25 m	Freistil	mixed	2012 - 2013
5	50 m	Freistil	weiblich	2008 - 2011
6	50 m	Freistil	männlich	2008 - 2011
7	100 m	Freistil	weiblich	2006 - 2009
8	100 m	Freistil	männlich	2006 - 2009
102	25 m	Brust	mixed	2012 - 2013
9	50 m	Brust	weiblich	2008 - 2011
10	50 m	Brust	männlich	2008 - 2011
11	100 m	Brust	weiblich	2006 - 2009
12	100 m	Brust	männlich	2006 - 2009
103	25 m	Rücken	mixed	2012 - 2013
13	50 m	Rücken	weiblich	2008 - 2011
14	50 m	Rücken	männlich	2008 - 2011
15	100 m	Rücken	weiblich	2006 - 2009
16	100 m	Rücken	männlich	2006 - 2009
17	50 m	Schmetterling	weiblich	2006 - 2010
18	50 m	Schmetterling	männlich	2006 - 2010
19	4 x 50 m	Freistil	weiblich	2006 - 2010
20	4 x 50 m	Freistil	männlich	2006 - 2010

2. Abschnitt

21	400 m	Lagen	weiblich	2006 - 2009
22	400 m	Lagen	männlich	2006 - 2009
23	800 m	Freistil	weiblich	2006 - 2009
24	800 m	Freistil	männlich	2006 - 2009

Die gelb markierten Wettkämpfe sind kindgerecht.

Allgemeine Bestimmungen:

1. Der Wettkampf wird nach den Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung (RO) und der Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV) durchgeführt. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis können zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) angewandt werden.
2. Es wird auf die Pflicht zur Registrierung der Schwimmer und zur aktuellen Lizenzerteilung gemäß der Wettkampflizenzordnung hingewiesen. Es gelten ferner die Regelungen zur Sportgesundheit.
3. Die Wettkämpfe 101, 102 und 103 sind kindgerechte und nachwuchsorientierte Mannschaftswettkämpfe im Sinne der DSV-Richtlinie „kindgerechte Wettkampfformen“. Gemischte Mannschaften sind erwünscht, es wird nicht nach Geschlecht getrennt. Der Jahrgang 2012/2013 muss weder registriert noch lizenziert werden.
4. Die Wettkampfbahn ist 25 m lang und hat 5 Startbahnen, die durch Wellenkillerleinen getrennt sind. Die Wassertemperatur beträgt ca. 28 °C.
5. Meldungen erbitten wir bis zum **16. November 2019** elektronisch (E-Mail) im DSV-Format 6 oder schriftlich auf dem DSV-Meldeliste 102 (beides mit Begleitbogen DSV-Meldebogen Nr. 101) an nachfolgende Meldeanschrift einzuschicken. Bei der Meldeanschrift kann zur elektronischen Meldung ein Meldeprogramm angefordert werden.

Meldeanschrift:

Hermann Josef Aretz	eMail:	barbaraschwimmen@kohlscheider-sc.de
Vennstraße 30	Telefon:	02407 / 96694
52134 Herzogenrath	Fax:	02407 / 916895

Nach dem Meldeschluss werden keine Um- oder Nachmeldungen angenommen!

Sollten Sie binnen 24 Stunden nach Einreichen der Meldungen keine Meldebestätigung erhalten, so setzen Sie sich bitte telefonisch mit der Meldeanschrift in Verbindung.

6. Das Meldegeld beträgt pro

25-m-Strecke	3,00 Euro	400-m-Strecke	5,00 Euro
50-m-Strecke	4,00 Euro	800-m-Strecke	5,00 Euro
100-m-Strecke	4,00 Euro	Staffel	5,00 Euro

Entsprechend der aktuellen WB werden keine Protokolle in Papierform an die Vereine ausgegeben.

Das Meldegeld ist bis zum 23.11.2019 auf das Konto

IBAN: DE47 3905 0000 0001 7278 90
BIC: AAC SDE 33XXX

des Kohlscheider Schwimmclubs 1973 e.V. mit dem Verwendungszweck „Barbaraschwimmen 2019“ und dem Vereinsnamen zu überweisen.

7. Das Meldeergebnis und das Veranstaltungs-Protokoll werden unmittelbar nach Meldeschluss bzw. Ende der Veranstaltung auf der Homepage des Kohlscheider Schwimmclubs 1973 e.V. ("<http://barbaraschwimmen.ksc73.de>") veröffentlicht.
8. Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die

Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen, Bestenlisten und auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden. Es werden Aufnahmen von Siegerehrungen, Zuschauern und Teilnehmern im Rahmen der Gesamtveranstaltung erstellt und ggfs. veröffentlicht. Für die Veröffentlichung von Portraitaufnahmen ist eine Einwilligung notwendig. *Sofern einzelne Aktive dies wünschen, so können diese Namen in nicht-offiziellen Listen anonymisiert werden. Hiervon ausgenommen sind alle Listen (Meldeergebnis, Protokoll und DSV-Datei), welche an offizielle Stellen (DSV, Bestenliste etc.) verpflichtend geschickt werden müssen. Bitte teilen Sie in der Meldung formlos mit, für welche Aktiven eine Anonymisierung gewünscht wird.*

9. Die Zeitnahme der einzelnen Wettkämpfe erfolgt durch Handzeitnahme. Es wird die 2-Start-Regel angewandt.
10. Jede(r) Schwimmer(in) darf in den Wettkämpfen 1 – 20 ohne die Staffelwettkämpfe pro Schwimmart nur einmal starten.
Ein Wechsel bei den einzelnen Schwimmarten ist möglich..
11. In den Einzelwettkämpfen werden die Läufe nach den angegebenen Meldezeiten jahrgangsübergreifend gesetzt; die Wertung erfolgt jahrgangsweise.
12. Die Wettkämpfe 23 und 24 werden in Doppelbelegung ohne Bahnenzähltafeln geschwommen.
13. In den Einzelwettkämpfen erhalten die Plätze 1 bis 3 eines jeden Jahrgangs Urkunden.
Der Schwimmer und die Schwimmerin eines jeden Jahrgangs mit der besten *Einzelleistung* in den Einzelwettbewerbe der ersten Abschnitts (nach der im November aktuellen FINA-Punktetabelle, SCM) erhalten einen Pokal. Die 1000-Punktezeiten der 25-m-Strecken berechnen sich aus denen der 50-m-Strecken multipliziert mit dem Faktor 0,45 ([Link zur Punktetabelle](#)) auf 2 Stellen nach dem Komma abgeschnitten.
Ebenso erhalten der Schwimmer und die Schwimmerin mit der besten *Gesamtpunktzahl* über alle Einzelwettbewerbe des ersten Abschnitts einen Pokal.
14. Die ersten drei Staffeln der Wettkämpfe 3, 4, 19 und 20 erhalten eine Urkunde.
Pro Verein werden die Zeiten je einer Staffel aus den Wettkämpfen 3 und 19 bzw. 4 und 20 addiert. Innerhalb dieser Wertungen erhält jeweils der Verein mit der besten Gesamtzeit einen Pokal.
Bei mehreren Staffelmannschaften eines Vereins dürfen die Aktiven zwischen den einzelnen Mannschaften nicht gewechselt werden.
15. Die Anzahl der benötigten Kampfrichter ist von der Anzahl der Meldungen abhängig und wird mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben.
16. Wertsachen sind von den Teilnehmern selbst zu sichern.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Sachbeschädigung jeglicher Art. Bei Beschädigungen der städtischen Einrichtungen wird der Veranstalter auf jeden Fall den Schädiger haftbar machen.

Das Betreten der Schwimmhalle mit Straßenschuhen und das Mitbringen von Glasgegenständen sind ausdrücklich verboten.

Herzogenrath, den 07. Okt. 2018

E. Laufen
(Vorsitzender)

M. Walecki-Mingers
(Schwimmwart)